

Leistungsgerechtes Unentschieden im Derby

SV Ruppertshain – SG Kelkheim 1:1 (0:0)

Dank des traumhaften Vorfrühlingswetter pilgerten letzten Sonntag 197 Zuschauer “auf die Platt“ um das spannende A-Klasse Derby zwischen dem Tabellen 4. SGK und dem Tabellen 13. Ruppisch zu sehen.

Die Partie begann von beiden Teams sehr konzentriert und mit hohem Tempo. Die 1. Großchance konnte Kelkheim, durch einen Kopfball an die Latte schon nach 3 Min. für sich verzeichnen.

Ruppertshain hatte sich vorgenommen, die Schmach vom Hinspiel wett zu machen und steigerte sich fortan von Minute zu Minute. Nach 8 Min. konnte sich der agile Sinanovic auf der Grundlinie bis zum 5 Meter Raum durchtanken, legte auf B. Hahn ab, doch sein Schuss konnte kurz vor der Linie abgeblockt werden.

Die nächste Chance für die SGK erarbeitete sich D. Mann nach einer viertel Stunde, als er das Laufduell gegen Becker gewann und nur knapp, flach am rechten Pfosten vorbeizielte.

“Die Lilanen“ konnten in der 1 .HZ aufgrund größerer Leidenschaft, der höheren Anzahl an gewonnenen Zweikämpfen das Spielgeschehen absolut in die Hand nehmen, schafften es jedoch nicht diesen Vorteil in Tore umzumünzen.

In der 2. Halbzeit war es den Massen nun gegönnt, neben einem attraktiven Spiel auch Tore zu sehen.

Thomas Becker erhielt in der 50. Min. den Ball 39 Meter entfernt vorm Kelkheimer Tor, nahm sich ein Herz und trümmerte den Ball gekonnt mit Wucht und unhaltbar in das Kelkheimer Lattenkreuz, zur zu diesem Zeitpunkt verdienten Ruppischer Führung.

Kelkheim stellte fortan die Organisation um, Spielertrainer Kara übernahm die Organisation im Mittelfeld. Ab diesem Zeitpunkt hatte Kelkheim das Spielgeschehen, durch gute Kombinationen absolut im Griff und erarbeitete sich Chance um Chance, da Ruppertshain auch aufgrund der arbeitsintensiven 1. Hälfte die Ordnung verlor.

Kara war es auch, der sich in der 68. Min auf der Außen durchsetzte, den Ball flach durch den kompletten Strafraum spielte, doch den Kelkheimer Abschluss parierte Torhüter Köppen sensationell auf der Linie.

Kelkheim erhöhte weiter den Druck und drängte auf den Ausgleich. In der 75. Min. war es dann der schnelle und wendige, eingewechselte Madouri mit einen Traumpass auf Roth, der das Laufduell gegen Stoll für sich entscheiden konnte und unter Bedrängnis gekonnt mit der Picke unhaltbar ins linke Eck, zum absolut verdienten Ausgleich, abschloss.

In der Nachspielzeit kam es noch zu einer strittigen Strafraumszene, als Leischner im Kelkheimer Strafraum zu Boden gebracht wurde, doch der Schiedsrichter entschied nicht auf Strafstoß. Dadurch blieb es in einem attraktiven A-Klassenspiel bei einer leistungsgerechten Punkteteilung.

Ruppertshains Trainer Bernd Schrimpf resümierte nach dem Abpfiff:

„Aufgrund des Spielverlaufs ist der Punkt für beide Teams o.k. In der 1. Halbzeit hätten wir die Chancen nutzen müssen. Als Kara nach dem Wechsel den Libero aufgab gerieten wir zu sehr unter Druck und verloren die Ordnung. Wir können mit dem Unentschieden leben, Kelkheim muss damit leben“.

Tore: 1:0 Becker (50.), 1:1 Roth (75.).

2. Mannschaften

SV Ruppertshain II – SG Kelkheim II 6:1 (1:0)

Bei den Tabellennachbarn Platz 3 und 4 ging es um den gefühlten Championsleague Qualifikationsplatz und natürlich einen Derbysieg. Die Ruppischer Zwote konnte das Spitzenspiel souverän für sich entscheiden.

Viele Großchancen ließen “die lilanen“ liegen, bevor Millé, nach klasse Zuspiel von Birth, den Torreigen eröffnete. Kelkheim konnte gegen den organisierten Spielaufbau wenig zusetzen und kämpfte nur noch bis zum vorentscheidenden 2:0 gegen die Niederlage. Die weiteren höchst ansehnlichen Tore kombinierte sich Ruppisch bis zum Abpfiff heraus und kletterte auf den 3. Tabellenplatz.

Tore: 1:0, 3:0 Millé (16., 61.), 2:0 6:1, Birth (55., 88.), 4:0 g. Kappes (66.), 5:1 Doil (77.)